



Penzberg, 10.03.2021

## Information zum Unterrichtsbetrieb ab 15.03.2021

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

seit gestern liegt uns ein detailliertes Schreiben aus dem Kultusministerium zum geplanten Öffnungsschritt für Schulen ab 15.03.2021 vor. Zusammen mit unserem Schreiben erhalten Sie eine Information des Bayer. Kultusministers Prof. Dr. Michael Piazzolo.

Maßgeblich für den Unterrichtsbetrieb ab 15.03.2021, der unter den bereits bekannten Hygienemaßnahmen (Regeln auf der Homepage aktualisiert) stattfindet, sind immer die jeden Freitag aktualisierten Inzidenzzahlen des Robert-Koch-Instituts (RKI), auf deren Basis die Kreisverwaltungsbehörden für den Landkreis Weilheim-Schongau eine Entscheidung treffen.

Dabei wird das jeweilige Unterrichtsmodell für unsere Schule immer wochenweise festgelegt und nur in Ausnahmefällen während einer Woche verändert.

### Sieben-Tage-Inzidenz unter 100:

Für das derzeitige Unterrichtsmodell unserer Abschlussklassen **9A, 9B, 9M, 10Ma und 10Mb** ändert sich nichts, es kann in der bisherigen Form weitergeführt werden.

Neu ist, dass nun die **Jahrgangsstufen 5-8 im Wechselbetrieb an unsere Schule zurückkehren können und darüber freuen wir uns alle sehr!** Die Klassenlehrkräfte teilen hierzu die Schüler einer Gruppe (A oder B) zu. Das Wechselmodell haben wir Ihnen bereits mitgeteilt. Bis zu den Osterferien finden in diesen Jahrgangsstufen keine schriftlichen Leistungsnachweise statt. Ihren Kindern wollen wir ein Ankommen nach dieser Phase des Distanzunterrichts an der Schule ermöglichen.

### Sieben-Tage-Inzidenz über 100:

Bei einer Inzidenz **von über 100 findet Distanzunterricht für die Jahrgangsstufen 5-8** statt, die **Abschlussklassen werden weiterhin im Wechsel-, oder Präsenzunterricht beschult.**



Personell können wir die Notbetreuung für unsere 5.- und 6. Klässler in der bisherigen Form im Computerraum nicht weiter aufrechterhalten, da die Lehrkräfte im Präsenzunterricht gebunden sind und der Computerraum benötigt wird.

Wir bitten Sie daher gemäß Merkblatt ausdrücklich darum, die Notbetreuung nur in Anspruch zu nehmen, wenn Sie eine Betreuung nicht anderweitig sicherstellen können. Melden Sie Ihr Kind bitte hierzu über die Klassenlehrkraft an. Auf diese Weise können wir für alle Klassen der Jahrgangsstufen 5-8 stundenplanmäßigen Unterricht im Wechselmodell bieten.

Für den täglichen Unterricht bedeutet das Wechselmodell konkret, dass die Klassenleiter bei denjenigen Schülerinnen und Schülern, die zu Hause beschult werden, eine verpflichtende Anwesenheitskontrolle zu einem bestimmten Zeitpunkt während ihres Vormittagsunterrichts über MS Teams vornehmen und nachmittags ein Zeitfenster von einer Unterrichtsstunde für die Klasse anbieten, in dem sie für Feedback erreichbar sind. Dabei bereitet der Präsenztag den Distanztag jeweils vor bzw. nach. Ihre Kinder sind verpflichtet, die Arbeitsaufträge des Distanztags zu erledigen und an der Anwesenheitskontrolle teilzunehmen.

Die bisherige Fülle von Videokonferenzen ist leider nicht mehr möglich, da die Lehrer im Präsenzunterricht eingesetzt sind.

Wir hoffen, dass die Sieben-Tage-Inzidenz in unserem Landkreis für die kommende Woche unter 100 bleibt, damit wir am kommenden Montag den Schulbetrieb für die Jahrgangsstufen 5-8 wiederaufnehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. M. Zwick, R

S. Köppl, KRin



## Anmeldung zur Notbetreuung für Kinder der 5. und 6. Klassen

Name Schüler/in: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Hiermit beantragen wir die Teilnahme des o. a. Schülers an der Notbetreuung.  
*Kurze, stichpunktartige Begründung (vgl. Merkblatt):*

---

**Bitte tragen Sie hier Tage und Zeiten ein:**

Wochentag	von Uhrzeit:	bis Uhrzeit:
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		

Datum, Unterschrift d. Erz-Ber.:

---